

10. der Entschliebung auf Gesuche von Ausländern um zeitweise Entbindung von der Gewinnung des Unterthanenrechts, durch Verordnung vom 13. April 1866;
11. der Ernennung der Feuerpolizeicommissare, durch Verordnung vom 6. März 1866;
12. der Ausstellung von Leichenpässen, durch Verordnung vom 2. Januar 1867, Leichentransporte betreffend, abgedruckt im Gesetz- und Verordnungsblatte vom Jahre 1867, S. 3;
13. der Erlaubnißertheilung zu mehrtägigen ländlichen Scheiben- und Bogelschießen, durch Verordnung vom 19. Juli 1866;
14. der Erlaubnißertheilung zu Abhaltung von Maskenbällen, durch Verordnung vom 23. Februar 1866;
15. der Mitwirkung der Friedensrichter in Wegebaufachen, durch Verordnung vom 23. April 1866;

desgleichen

III.

behufs strengerer Durchführung des Instanzenprinzips in Betreff:

16. der Devolutivkraft der Rechtsmittel in reinen Verwaltungsfachen, durch Verordnung vom 23. August 1867;
17. des Erlasses von Ordnungsstrafen, durch Verordnung vom 3. April 1866;
18. des Verfahrens in Straferlaßfällen überhaupt, durch Verordnung vom 9. November 1866;
19. des Kostenerlasses in Polizeistraffachen, durch Verordnung vom 1. August 1866,

und in Verbindung damit

20. wegen des Liquidirens in Straferlaßfällen, durch Verordnung vom 11. Februar 1867, abgedruckt im Gesetz- und Verordnungsblatte vom Jahre 1867, S. 94.

Endlich sind

IV.

behufs der Abkürzung und Beschleunigung des Geschäftsgangs namentlich Verfügungen getroffen worden in Betreff:

21. der Anwendung des sogenannten Submissionsverfahrens in Polizei- und anderen Verwaltungsstraffachen, durch Verordnung vom 3. November 1866, abgedruckt im Gesetz- und Verordnungsblatte vom Jahre 1866, S. 241;